



© Martin Schlager

Das Geschäft wird seit 2001 von Simon Weber-Unger geführt und ist auf den Handel von naturwissenschaftlichen Antiquitäten spezialisiert. Auch das ursprüngliche Portal ragte bereits auf den Gehsteig. Das aus dem 19. Jahrhundert stammende Geschäftsportal aus Holz reichte über das erste Gesims hinaus. Der Architekt Jürgen Radatz, der zuvor bereits die angrenzende Bäckerei Gragger & Cie umgebaut hatte, schlug dem Inhaber des Geschäfts vor, analog zum Rückbau bei der angrenzenden Bäckerei und eines weiteren benachbarten Geschäfts die Portalhöhe zu reduzieren und dem ersten Gesims anzupassen, um so der Hausfront eine einheitliche Linie zu verleihen.

Auch das Bundesdenkmalamt begrüßte den Rückbau. Das Portal wird als große, verglaste Vitrine entworfen, die seitlich neben der Eingangstüre trotz beengter Verhältnisse genügend Platz für Ausstellungstücke bietet. Damit die Vitrinen in den Gehsteig hinausragen dürfen, bedarf es der Einhaltung eines Mindeststandards: Die Gehsteigbreite durfte 1,50 m nicht unterschreiten. Das symmetrisch gestaltete Portal hält sich hinsichtlich des denkmalgeschützten Altbestands bewusst zurück, im Hinblick auf die Gestaltung und Materialwahl ist es aber unzweifelhaft als zeitgenössische Intervention zu erkennen. (Text: Architekt, redaktionell überarbeitet und erweitert Martina Frühwirth)

## Portalneubau „Wissenschaftliches Kabinett“

Spiegelgasse 23  
1010 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR

**Jürgen Radatz**

BAUHERRSCHAFT

**Simon Weber-Unger**

TRAGWERKSPLANUNG

**Friedrich Schäfer**

FERTIGSTELLUNG

**2012**

SAMMLUNG

**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSdatum

**22. September 2012**



© Martin Schlager



© Martin Schlager



© Martin Schlager

**Portalneubau „Wissenschaftliches  
Kabinett“**

DATENBLATT

Architektur: Jürgen Radatz  
Bauherrschaft: Simon Weber-Unger  
Tragwerksplanung: Friedrich Schäfer  
Fotografie: Martin Schlager

Maßnahme: Neubau  
Funktion: Konsum

Planung: 2011  
Ausführung: 2011 - 2012

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Wolfgang Stehle GmbH – Schlosser- und Glaserarbeiten  
Hazet – Baumeisterarbeiten  
Franz Dvorak - Malerarbeiten  
S & P - Elektroarbeiten



© Martin Schlager



© Martin Schlager



Portalneubau „Wissenschaftliches Kabinett“

Projektplan